Die Krähe: Dark Phantom

Von plaspoo

Kapitel 1: Hallo, ich bin zurück

Wir befinden uns auf einem verlassenen Friedhof, ein schwerer Nebel umgibt die Grabsteine. Eine junge, afrikanisch-amerikanische Frau, ungefähr 19 Jahre alt, sie trägt einen Mantel, ist von Schatten umgeben und hat zwei Rosen dabei, geht zu zwei Gräbern; sie legt jede Rose auf ein Grab. Jetzt können wir die Namen der Verstorbenen lesen.

Danny Fenton

Samantha Manson

"Hey, Leute, ich bin's.", sagt die Frau, welche man jetzt als Valerie erkennen kann.

"Ich weiß, es ist 'ne Weile her, aber ich und Tucker waren sehr beschäftigt. Plasmiuses Geister streifen immer noch durch die Stadt, wir kämpfen immer noch den "guten" Kampf, aber-"

Vereinzelte Tränen rollen ihre Wangen hinab.

"Wir verlieren." Sie beginnt zu weinen, während sie sich vor die Grabsteine kniet.

"Ein Jahr ist es jetzt her, die Stadt ist verloren ohne euch zwei, besonders ohne dich, Danny, und ich habe bestimmt schon hundert Mal gesagt, wie Leid es mir tut, dass ich gedacht habe du wärst böse. Wir haben die ganze Geisterwelt nach euch abgesucht, aber ihr zwei wart nicht da. Wir brauchen euch."

Sie hört auf zu weinen und steht kühn auf, nimmt eine gefasste Position ein.

"Nein, weinen holt euch nicht zurück. Ich muss stark sein."

Sie läuft weg, aber nicht ohne vorher noch zu sagen,

"Hoffe ihr mögt die Rosen."

Da landet eine schwarze Krähe auf Dannys Grabstein, sie krächzt Valerie an, diese dreht sich um und schaut in die Augen des Vogels.

"Oh, gruselig, was bist du, der Nachtwächter?"

Der Vogel blinzelt und beginnt an Dannys Grabstein zu picken.

"Was auch immer.", sagt Valerie, während sie mit den Augen rollt und weggeht.

Die Krähe pickt weiterhin an dem Stein, auf einmal fällt ein Stück Granit ab. Als die Krähe weiter pickt, fließt Blut aus dem Stein. Ein dünnes, wässriges Rinnsal Blut wandert vom Kopf des Steines zur Erde. Langsam füllt es den Namen Danny Fenton im Stein aus. Plötzlich erscheint eine Figur über Dannys Grab, ein alter Mann mit Sense.

"Es ist Zeit.", sagt die Figur, die man jetzt als Chronos erkennt.

Man kann unterdrücktes Schreien aus dem Untergrund hören, plötzlich schießt eine weiße, bleiche Hand aus der Erde und ergreift die Rose die Valerie auf dem Grab gelassen hat. Die Figur von Danny klettert aus der Erde; er sieht an sich herunter und erkennt, dass er mit Begräbniskleidung bekleidet ist. Aus Furcht zieht er sein Begräbnishemd und seine Schuhe aus. Danny schaut hinauf zu Chronos und fragt:

"Wo bin ich?"

"Sieh hin.", sagt Chronos und zeigt auf Dannys Grabstein. Danny sieht ihn und keucht vor Angst auf. Er berührt das Grab und plötzlich geht ihm eine Erinnerung schmerzhaft durch den Kopf.

"Mögen Daniel Fenton und Samantha Manson in Frieden ruhen.", sagte ein älterer Priester.

Viele Gesichter von Dannys Freunden und seiner Familie, alle weinen und jammern um ihn und Sam. Die Särge wurden hinabgelassen und alle sagten, was ihnen auf den Herzen lag. Dannys bester Freund Tucker sagte in Wut und Trauer:

"Ich schwöre bei Gott, mein Freund, ich und Val werden die Typen finden, die das getan haben, ich schwöre es."

Die Vision stoppt, einen verwirrten und verängstigten Danny zurücklassend, er fragt Chronos:

"Was ist mit mir passiert? Was ist los?"

"Folge der Krähe." War alles, was Chronos sagte, als er verschwand. Danny starrt den schwarzen Vogel an. Der Vogel fliegt davon, Danny anweisend ihm zu folgen. Danny, der nichts anderes zu tun hat, folgt dem Vogel in die Dunkelheit.